

 <p>Kulturstiftung Dessau-Wörlitz [CC BY-NC-SA]</p>	<p>Objekt: Kartenspieler</p> <p>Museum: Kulturstiftung Dessau-Wörlitz Schloss Großkühnau Ebenhanstraße 8 06846 Dessau-Roßlau 0340 – 64 61 5-0 info@gartenreich.de</p> <p>Sammlung: Originalausstattung Schloss Luisium, Gemäldesammlung</p> <p>Inventarnummer: I-271</p>
--	--

Beschreibung

Das Bild zeigt drei Männer beim Kartenspielen an einem Tisch, wobei einer, durch Zeichen seines Gegenübers informiert, hinter seinem Rücken eine Falschkarte hervorzieht. Auf dem mit einem roten Tuch bedeckten Tisch steht links noch ein Trick-Track-Spiel mit einem Würfelbecher.

Bei dem Bild handelt es sich um eine Kopie nach Caravaggios Original von 1594, ehem. Palazzo Borghese, heute im Kimbell Art Museum, Texas. Das Gemälde gehört zu einer Reihe von Gemälden, die von Anton von Maron im Auftrag des Fürsten kopiert wurden und wurde neben ursprünglich acht Bildern, u.a. Raffaelkopien sowie Gemälden des zeitgenössischen Malers Ferdinand Hartmann für das Kabinett neben dem Festsaal im Luisium ausgewählt. (KSDW)

Grunddaten

Material/Technik: Öl auf Leinwand
Maße: 103 x 130,2 cm

Ereignisse

Vorlagenerstellung	wann	1594
	wer	Michelangelo Merisi da Caravaggio (1571-1610)
	wo	Rom
Gemalt	wann	1750-1800
	wer	Anton von Maron (1731-1808)
	wo	Rom

Schlagworte

- Kartenspiel

Literatur

- Haetge/Harksen (1940): Die Kunstdenkmale des Landes Anhalt, 2. Bd., 1.T.. Burg
- Kunze, Max (Hrsg.) (2005): Kunst und Aufklärung im 18. Jahrhundert. Kunstausbildung-Kunstvermittlung-Kunstsammlung. Ruhpolding
- Weinitz, Franz (1911): Das Schloß Luisium bei Dessau-Eine geschichtl. u.. Berlin